ORGANIZACION INTERNACIONAL
PARA PROMOCIONAR LA FORMACION
PROFESIONAL Y LOS CONCURSOS
INTERNACIONALES DE FORMACION
PROFESIONAL PARA LA JUVENTUD

SECRETARIA GENERAL

Eugenio Salazar, n.º 27, 2.º C
MADRID-2 (España)

Protokoll der Sitzung der MITGLIEDER-VERSAMMLUNG, die am 9.Juli 1977 in Utrecht (Niederlande) im Irene-Saal abgehalten wurde.

TEILNEHMER

Herr Gamazo,
Präsident der
Mitgliederversammlung

Herr Seger,
1. Vizepräsident

Herr Hamer,
2. Vizepräsident

Herr Bertelsmann,
3. Vizepräsident

Herr Spoelgen,
Vizepräsident des
Verwaltungs-Kommittees

Herr Bammer,
Vizepräsident des
Technischen Kommittees

Herr Dressel
Herr Nispel
Herr Fink
Herr Grommen
Herr Vastiau
Herr Chung
Herr Kang
Herr Wang
Herr Liu
Herr Kruse
Herr Olesen
Herr Isasi
Herr Johnson
Herr Lewis
Herr Hibert
Herr Poitevin
Herr Ehsani
Herr Kholdebarin
Herr Sweeney
Herr White
Herr Furuya
Herr Onata
Herr Biedermann
Herr Gloesener
Herr Hill
Herr Clayton
Herr Sonner
Herr Gonthier

Da die Mitgliederversammlung um zwei Stunden vorgeschoben wurde und die Herren Gamazo und Seger davon nicht unterrichtet worden waren, beginnt die Sitzung unter dem Vorsitz des Herrn Hamer, der sich darauf beschränkt, den technischen Aspekt des abgehaltenen Wettbewerbs darzulegen. Nach Beendigung dieser Darstellung erscheinen der Präsident der Versammlung und der Vorsitzende des Verwaltungskommittees, die die Entschuldigung des Herrn Hamer wegen dieser Anomalität annehmen.

Herr Gamazo legt den Anwesenden die vorher vorgeschlagenen Punkte der Tagesordnung zur Betrachtung vor:

1. Protokoll der letzten Sitzung.

Der Inhalt des Protokolls der am 2. Juli ds. Js. abgehaltenen Mitgliederversammlung wird einstimmig gebilligt.

2. Bericht des Vorsitzenden des Technischen Kommittees über die auf den XXIII. Internationalen Wettbewerb erzielten Ergebnisse.

Herr Hamer teilt die Ergebnisse der am Vormittag dieses Tages abgehaltenen Sitzung des Technischen Kommittees mit und unterstreicht die vorgekommenen Ereignisse, die von den Bewertungsausschüssen gegebenen Bewertungen und die Preis-Vorschläge, die der Versammlung zum Studium vorgelegt werden.

Nach Kenntnisnahme dieses Berichtes beschliesst die Mitgliederversammlung, die Preise zu gewähren, die in Anhang Nr. 1 der erwähnten Sitzung des Technischen Kommittees angeführt sind.

3. Genehmigung der Ausgaben des Generalsekretariates für das Jahr 1977.

Sekretariat

Herr Albert
Herr Capdepón
Herr Martínez

Es wird beschlossen, die im Jahre 1976 aufgrund der Konzepte Simultandolmetschen und Übersetzungen gehabten Kosten zu genehmigen. Sie belaufen sich auf Ptas. 1.036.125. Unter Inbetrachtziehen, dass die Kosten im Jahr 1977 höher liegen werden, da ein Internationaler Wettbewerb stattgefunden und die Sitzungen der verschiedenen leitenden Organe auch zugenommen haben, wird geschätzt, dass der anfängliche Haushalt von Ptas. 2.000.000 für dieses Jahr auf Ptas. 2.800.000 zu erhöhen ist.

Am Ende des Jahres 1977 wird das Modul 6 angewandt werden, damit die Mitglieder den zusätzlichen Betrag, der aus der Endabrechnung dieses Voranschlages resultiert, überweisen können.

Die Länder, die bisher noch keinerlei Betrag einbezahlt haben, sollen es vor Ende des Jahres tun.

Dieser Beschluss wurde, um vorgeschlagen werden zu können, von einem Ausschuss aufgestellt, der aus den Herren Fink, Spoelgen und Albert ernannt worden war.

Zum Schluss wurde die Möglichkeit in Betracht gezogen, die schwebenden Beiträge im Laufe des Jahres auf einmal oder in Raten zu bezahlen.

4. Vorprojekt der für das Jahr 1978 vorgesehenen Kosten.

Im Prinzip wird der vom Sekretariat eingereichte Kostenvoranschlag betrachtet, damit die Mitglieder die Gesamtheit seiner Kosten ab 1978 zahlen.

Es wird jedoch beschlossen, dass ein Studium aufgestellt werden soll, das die Steigerung der Kosten , auf die sich das Projekt des Sekretariates bezieht, nachweist. Dieses Projekt gründet sich als Ausgangspunkt auf die im Jahre 1976 gehabten Kosten und zieht die Zahlen in Betracht, die im Tätigkeitsbericht besagten Jahres stehen, und den alle Anwesenden seinerzeit erhalten haben.

Bei Inbetrachtziehen der Kostensteigerung in allen Aspekten, der von den im Jahre 1977 abgehaltenen Wettbewerb verursachten Kosten und den Wettbewerb des Jahres 1978 in Korea, wird vorgeschlagen, einen neuen Kostenvoranschlag zu studieren, der als Basis die Ptas. 4.327.248 nimmt, auf die sich der Tätigkeitsbericht des Jahres 1976 bezieht.

Herr Hill findet es nicht sehr richtig, dass die Mitglieder die gesamten Kosten des Generalsekretariates übernehmen sollen, und ist sogar der Ansicht, dass der jeden Mitglied zugeschriebene Beitragsprozentsatz revidiert werden müsse.

Auf die gleichen Argumente stützt sich Herr Johnson, der der Ansicht ist, dass die gemäss Modul 6 aufgestellten Beiträge wesentlich durch die Einwohnerzahl jedes Landes erhöht werden. Diese Entscheidung kann die Zukunft unserer Betätigung schädigen, wenn die Kosten in wesentlichen zu Lasten der grossen Länder

gehen. Aus diesem Grunde wiederholt er, dass das genannte Modul 6 revidiert werden solle.

Der Präsident, Herr Gamazo, antwortet beiden Herren und erkennt an, dass es ein besseres System geben kann, um die Kosten, die entstehen, zu begleichen. Aber aufgrund des heterogenen Charakters der Mitglieder, und in Anbetracht dessen, dass einige offiziellen Charakter tragen und andere privaten, wird sich immer irgend ein Mitglied geschädigt fühlen, welches auch das Modul sei, das man genehmige. Deswegen sprechen wir schon seit vielen Jahren über diese Frage. Wenn wir so weitermachen, werden wir unsere Unabhängigkeit zu sehr strapazieren.

Er ist der Ansicht, dass wir das Modul 6 beibehalten müssen und seine Ergebnisse abwarten. Dann und im Hinblick auf dieselben könnten andere Module aufgestellt werden.

Herr Johnson erkennt die starken Argumente des Herrn Präsidenten an, zeigt aber das Unangenehme seiner Haltung und seine Sorge auf, Schulden anzusammeln, von denen er nicht weiss, ob er sie wird bezahlen können.

Herr Gamazo erkennt die Lage der Herren Johnson und Hillán, beide Vertreter privater Körperschaften, besteht jedoch auf der Beibehaltung der Beschlüsse, die in bezug auf das Beibehalten der aus der Anwendung des Moduls 6 abgeleiteten Kosten getroffen worden sind.

Schliesslich wird beschlossen, dass das Generalsekretariat auf der kommenden Novembersitzung konkrete Kosten, die für das Jahr 1978 aufgestellt werden, einreicht.

5. Zum Text der Verfassung eingereichte Abänderungsvorschläge.

Es wird der Vorschlag des Herrn Spoelgen bezüglich der Aufnahme eines Artikels in unsere Verfassung studiert, in dem die Ernennung von Rechnungsprüfern vorgesehen wird, damit diese die Abrechnungen der Jahreshaushalte überprüfen.

Die Fassung wurde Herrn Spoelgen übertragen. Sein Inhalt ist wie folgt:

"Die Kostenabrechnung muss am Jahresende geprüft werden. Die Mitgliederversammlung wird dazu aus ihren Mitgliedern zwei Rechnungsprüfer ernennen oder dies einem Rechnungsprüfungs-Unternehmen übertragen.

Der entsprechende Bericht ist der Mitgliederversammlung zusammen mit der Jahresendabrechnung vorzulegen. Die Mitgliederversammlung wird die Ständige Kommission ab diesem Moment von ihrer Verantwortung entlasten."

Dieser neue Artikel muss in den Artikel 9 der Verfassung als neuer Absatz 4 eingebracht werden, gemäss Artikel 7, Absatz 3 a), der sich auf die Verpflichtungen der Ständigen Kommission in dieser Hinsicht bezieht.

Sobald die Texte auf deutsch und spanisch endgültig für die Verfassung erstellt sind, werden sie von Herrn Sweeney ins Englische übersetzt. Der französische Text wird mit den Notizen, die

seinerzeit Herr Grommen machte, vom Generalsekretariat herausgegeben.

6. Neuer Text des Artikels 3 der Geschäftsordnung der Kommittees, der sich auf die Aufgaben des Technischen Kommittees bezieht.

Der Inhalt dieses Teils der Geschäftsordnung, der sich auf die Aufgaben des Technischen Kommittees bezieht, und dessen Text von diesem Kommittee in Wien genehmigt wurde, wird einstimmig genehmigt. Sein Text lautet:

"Zu den Aufgaben des Technischen Kommittees gehören:

1) Alle technischen Massnahmen, die für den Internationalen Berufswettbewerb zu treffen sind, vorzubereiten, sowie darüber die Ständige Kommission und die Mitgliederversammlung zu unterrichten, sowie ebenfalls Anträge einzureichen über:
   die Aufnahme und Streichung von Berufen,
   die Bildung von Bewertungsausschüssen in bezug auf die Anzahl der Personen und die internationale Zusammensetzung.
   die Benennung der Preisträger aufgrund der Bewertungs-Ergebnisse.
2) Technische Neuerungen für die Durchführung der Internationalen Berufswettbewerbe zu entwickeln bezw. zu prüfen, um Vorschläge für Beschlüsse aufzustellen, die für die Ständige Kommission und die Mitgliederversammlung bestimmt sind.
3) Berufsbilder, Ausbildungspläne und Abschlussqualifikationen in den Berufen des Wettbewerbs und anderen Berufen - unter Berücksichtigung der Berufsbildungssysteme der Länder - zu sammeln, zu überprüfen und zu deren Verbreitung vorzuschlagen.
4) Mitberatung nach Weisung der Mitgliederversammlung
   bei Planung und Durchführung von Seminaren über die Berufsbildung in den Mitgliedsländern,
   in Fragen der Öffentlichkeitsarbeit,
   in finanziellen Angelegenheiten."

7. Bericht der Koreanischen Vertretung über die Vorbereitung des XXIV. Internationalen Wettbewerbs.

Der Präsident des Koreanischen Nationalen Kommittees, der Honorable Herr Nak-Sun Lee, wendet sich an die Versammlung, um alle Mitglieder formell und freundschaftlich zur Teilnahme am XXIV. Wettbewerb einzuladen. Dieser wird in seinem Land im Jahre 1978 in Busan, vom 30. August bis zum 15. September stattfinden.

Er bittet die Anwesenden um ihre grösste Mitarbeit, die die Teilnahme der grösstmöglichen Anzahl Personen an Wettbewerbern, Experten, Beobachtern und Gästen gestatten soll.

Er bietet die Gastfreundschaft des koreanischen Volkes an und vertraut darauf, dass dieser Wettbewerb mit den besten Resultaten für alle enden möge.

Der Honorable Herr Lee empfängt am Schlusse seiner Begrüssungs- und Einladungsworte herzlichen Applaus der Mitgliederversammlung.

Anschliessend legt Herr Kang, der Technische Vertreter Koreas, der Versammlung die von dem Nationalen Koreanischen Kommittee für die Durchführung des XXIV. Internationalen Wettbewerbs ergriffenen Vorbereitungen dar. Sie stehen im einzelnen in dem einzigen Anhang dieses Protokolls.

8. Terminkalender für zukünftige Sitzungen der Kommittees, der Mitgliederversammlung und der Ständigen Kommission.

Da der Ort des Zusammentretens der leitenden Organe, die vorstehend genannt werden, nicht entschieden werden kann, weil die Angebote seitens der Mitglieder, diese Sitzungen auf ihrem Gebiet abzuhalten, ausblieben, wird beschlossen, dass die Ständige Kommission im September in Liechtenstein zusammentreten soll, um den Ort des Abhaltens zu entscheiden.

Wenn bis dahin irgend ein Mitglied anböte, diese Sitzungen in seinem Lande abzuhalten, würde die Ständige Kommission das Anerbieten studieren und entscheiden.

Es wird jedoch beschlossen, dass der Sitzungstermin für die Mitgliederversammlung von 28. November bis zum 2. oder 3. Dezember 1977 laufen soll. Das Verwaltungs- und das Technische Kommittee würden sich einige Tage vor dem Termin der Mitgliederversammlung treffen.

9. Verschiedenes.

Herr Haner unterstreicht die Persönlichkeit und das Verantwortungsgefühl dessen, der während vieler Jahre der Technische Vertreter Irlands und dann der Offizielle Vertreter Irlands war, Herr Power. Er hebt ebenfalls seine menschlichen Gaben, seine Sympathie und Güte hervor, die ihm die Freundschaft und Zuneigung aller Mitglieder, sowie die Achtung aufgrund seiner ausgedehnten technischen Kenntnisse verschafften. Herr Haner schlägt vor, weil er es als gerecht ansieht, Herrn Power beim Aufgeben der Offiziellen Vertretung seines Landes aus persönlichen Umständen, den Titel eines Ehrenmitgliedes unserer Internationalen Organisation zu verleihen.

Es wird einstimmig beschlossen, den Freund aller, Herrn Power, diese verdiente Auszeichnung zu verleihen.

Der Präsident, Herr Gamazo, erinnert daran, dass das Verwaltungs Kommittee und das Technische Kommittee auf ihrer letzten Sitzung einstimmig beschlossen hatten, dem Antrag der deutschen Vertretung stattzugeben, unseren guten Freund, Herrn Lanan Trip, der kürzlich verstorben ist, eine besondere Auszeichnung post horten zu verleihen.

Die Mitgliederversammlung zieht so berechtigte Anträge in Betracht und beschliesst, Herrn Lanan Trip den Titel eines Ehren-Mitgliedes, der höchsten Auszeichnung, die unsere Organisation vergeben kann, zu verleihen.

Unter Inbetrachtziehen der aussergewöhnlichen Gaben des Herrn Lanan Trip, seine Ritterlichkeit, seinen Verstand, sein Pflichtgefühl, seinen grossen Einsatz und seine enorme Arbeitsfähigkeit, die während 16 Jahren zur Vervollkommnung unserer Organi-

sation beigetragen hat - er war Vorsitzender verschiedener Ausschüsse, die gebildet worden waren, um die Zukunft der Wettbewerbe und ihr jetziges Reglement zu studieren - schlägt Herr Ganazo der Versammlung vor, ausnahmsweise zu beschliessen, ihm einen Titel zu verleihen, der nur einigen Internationalen Präsidenten verliehen worden ist, als sie in ihrer Funktion aufhörten und in Anerkennung der hervorragenden Erfüllung ihrer Pflichten: den des EHREN-PRÄSIDENTEN unserer Organisation. Diese post-morten und einmalig verliehene Auszeichnung wird in Zukunft nur Personen verliehen werden, die das Amt des Internationalen Präsidenten ausgeübt haben.

Ausserdem, erachtet Herr Ganazo, konnte man ihm beide Auszeichnungen an keinem besseren Ort verleihen als an dem, wo wir uns jetzt befinden, am Sitz des XXIII. Internationalen Wettbewerbs, den er mit allen seinen Kräften stützte, damit er abgehalten werden konnte, und der heute eine glückliche Realität gewesen ist.

Die sichtlich ergriffene Mitgliederversammlung beschliesst einstimmig, beide Titel unserem unvergesslichen und unersetzlichen Mitarbeiter, Herrn Laman Trip, zu verleihen.

Anschliessend übergibt Herr Ganazo den Titel eines Ehrenmitglieds an den Vorsitzenden des nationalen Niederländischen Kommittees, Herrn Bertelsmann, damit er an einen Ehrenplatz in den Geschäftsräumen dieses Kommittees kommt.

Herr Bertelsmann übernimmt die Pergament-Urkunde, überträgt aber Herrn Hamer die Antwort des Dankes für diese Auszeichnungen, da er vermeint, dass Herr Hamer und nicht er im Rahmen der Wettbewerbe der direkteste Mitarbeiter des Herrn Laman Trip in der Vorbereitung dieses Wettbewerbs gewesen ist.

Herr Hamer bekennt, dass er sich durch die Ehren, die Herrn Laman Trip post-morten verliehen worden sind, tief ergriffen fühlt. Das Nationale Niederländische Kommittee ist auf diese Auszeichnungen, die es als verdient ansieht, stolz, wenn man in Betracht zieht, dass Herr Laman Trip 16 Jahre lang im Team in unserer Organisation gearbeitet hat. Er war, fährt Herr Hamer fort, ein Mann vieler Worte, aber er sagte immer das präzise und richtige in liebenswürdiger und herzlicher Form. Seine menschliche Wärme und Unparteiischkeit liessen ihn Schiedsrichter bei jeder Entscheidung oder jedem Beschluss sein.

Herr Hamer führt weiterhin aus, dass es nicht leicht ist, von jemanden zu sprechen, mit dem man so lange Zeit eng zusammengearbeitet hat. Er hat eine unschätzbare Hilfe von jemandem verloren, der so verschieden von ihm ist, aber so sehr mit ihm übereinstimmte.

Er bestätigte jedoch, dass die Kontinuität des Nationalen Niederländischen Kommittees glücklicherweise durch seinen Vorsitzenden, Herrn Bertelsmann, sichergestellt ist, der so lange Vize-Vorsitzender dieses Kommittees gewesen war. Wie zu Lebzeiten des Herrn Laman Trip wünscht er, die Freundschaft aller seiner Mitgieder und ihren Beitrag zur Team-Arbeit zu erhalten.

Er schliesst und sagt, dass das Diplom des Ehrenmitglieds einen

Ehrenplatz in den Geschäftsräumen des Niederländischen Kommittees erhalten wird, aber einen innigeren und wärmeren Platz in Herzen aller seiner Mitarbeiter haben wird.

Die Versammlung hörte mit Ergriffenheit die bewegten Worte des Herrn Hamer und widmete einige Sekunden achtungsvollen, nicht verlangten Schweigens der Erinnerung an Herrn Laman Trip.

Der Präsident, Herr Gamazo, schliesst diese Sitzung und führt aus, dass die Beendigung dieses Wettbewerbs den Beginn des nächsten darstellt, weswegen uns Tage der Arbeit erwarten. Er kennt dies aus Erfahrung, da er auch einen Internationalen Wettbewerb vorbereitet hat. Er beglückwünscht das Nationale Niederländische Kommittee aufgrund des Erfolgs an Organisation und Durchführung des Wettbewerbs und, besonders, die Herren Bertelsmann und Hamer.

Herr Hamer dankt für die Worte des Herrn Gamazo, versichert aber, dass man nicht allein arbeiten kann. Wenigstens er hat mit der Mitarbeit seiner ganzen Familie und des gesamten Niederländischen Kommittees gerechnet, das seinerseits wertvolle und unerlässliche Unterstützung bekommen hat.

In origineller und sympathischer Form ruft er eine Reihe von Personen herbei, die diese wertvolle Mitarbeit geleistet haben. Es kommen herbei das Sekretariat im Team: Albert, Capdepón, Martínez, Maruja, Ana, der prachtvolle Zeichner Josef und die Mitglieder der niederländischen Organisation: Johan de Haan, Theo H. Heijne, Frau Floor Visser, usw.

Herr Hamer schliesst und spricht den Wunsch aus, dass wir uns demnächst wiedersehen mögen.

Da es weiter keine Angelegenheiten zu behandeln gibt, schliesst der Präsident der Versammlung, Herr Gamazo, die Sitzung und weist an, dieses Protokoll aufzustellen, das ich, als Sekretär, bescheinige.

EINZIGER ANHANG

PROVISORISCHES PROGRAMM FÜR DEN 24. WETTBEWERB

Das Koreanische Kommittee hat geplant, dass der 24. Internationale Wettbewerb wie folgt durchgeführt werden soll:

1. Allgemeine Information

   a) Dauer des Wettbewerbs:
   Vom 30. August bis zum 15. September 1978 (17 Tage).

   b) Ort des Wettbewerbs:
   Der Wettbewerb wird in der Schule für Technik und Mechanik, Busan, (Busan Mechanical Technical School) abgehalten werden. Diese Schule liegt am Busan-Strand und ungefähr 30 Minuten auf der Chaussee vom Zentrum Busan's entfernt. Dort befindet sich der grösste Hafen und die grösste Industriezone Korea's.

   c) Berufe:
   Die Gesamtzahl der Berufe wird 31 ausmachen. Ausser den traditionellen Berufen werden vier Demonstrationen aufgenommen, und zwar: Sticken, Holzschnitzerei, Maschinen-Sticken und Maschinen-Stricken. Weitere Einzelheiten finden Sie in Anhang Nr. 1 zu diesem.

   d) Unterkunft:
   Alle Vertreter, Experten, Beobachter und Gäste werden im "Chosun Beach Hotel" untergebracht. Es liegt ein Kilometer vom Wettbewerbs-Ort entfernt.

   Die Unterkunft, einschliesslich Frühstück und Abendessen, kostet 35 US-Dollar pro Tag im Einzelzimmer. Das Doppelzimmer kostet 50 US-Dollar pro Tag, einschliesslich Frühstück und Abendessen für 2 Personen. Beide Preise sind um 18% Steuer zu erhöhen.

   Die Wettbewerber und Gruppenleiter werden im Schlafsaal der Busan-Schule, die auf dem Campus der Schule liegt, untergebracht. Die Unterkunft wird insgesamt 15 US-Dollar pro Tag kosten. Der Restbetrag wird vom Koreanischen Kommittee bezahlt.

   Das Koreanische Kommittee liefert ebenfalls das Mittagessen für alle Wettbewerber und Teilnehmer.

e) Flug-Tarif:
Alle Wettbewerber und Teilnehmer aus Europa zahlen pro Person US-Dollar 620 vom Tarif von US-Dollar 2.300 hin und zurück im Charterflug. Der Rest wird vom Koreanischen Kommittee getragen. Die Koreanischen Fluglinien fliegen ab Paris und ab Zürich. Der angegebene Hin- und Rückflug-Tarif bezieht sich nur auf die Strecke Paris-Busan-Paris bezw. Zürich-Busan-Zürich in der Koreanischen Luftlinie.

Wie bereits mitgeteilt, gehen die Flugscheine und die Unterkunft für den Präsidenten Gamazo, den Generalsekretär Albert und weitere drei Sekretäre des Internationalen Sekretariats zu Lasten des Koreanischen Kommittees.

Ausserden zahlt das Koreanische Kommittee die Luftpassagen von fünf Simultandolmetschern des Internationalen Sekretariats.

2. Technische Aspekte

a) Übungsarbeiten:
Der Technische Vertreter Korea's ist über die in jeden Beruf vorgeschlagenen Übungsarbeiten zu befragen, um die geeignetsten auszuwählen, da die für den Wettbewerb zu verwendenden Werkstoffe koreanischen Ursprungs sein werden.

b) Werkstoffe:
Für Modelltischler wird rote Pinie oder Oregon-Pinie verwandt.
Für Steinmetze wird Marmor verwandt.
Für Goldschmiede wird Silber verwandt.
Für Möbeltischler, Bau- und Gerätetischler sowie Zimmerer wird phillipinisches Lauar verwandt.

c) Strom:
220 V, 60 Herz/sek. für industrielle Verwendung, Motore;
100 V, 60 Herz/sek.,für allgemeine Verwendung wie Plätten, Schweissen (soldering), Beleuchten und anderes Handwerkzeug.

3. Klima und Temperaturen

Das Klima ist gemässigt, in der Mitte zwischen Festlands- und Seeklima. Die Regenzeit und die heissesten Monate sind Juli und August, sodass wir im September in unserem Land am Anfang des Herbsts stehen. Die Durchschnittstemperatur erreicht in August 26º C und in September ungefähr 22º C.

Zum Schluss teilen Sie mir bitte die Berufe mit, in denen Sie teilnehmen werden. Ebenso ist es notwendig, die Anzahl Experten und Beobachter, die Sie zum Wettbewerb senden werden, zu erfahren.

Anhang 1 zum Programm

B e r u f e

1. Maschinenschlosser
2. Werkzeugmacher
3. Feinmechaniker
4. Uhrmacher
5. Technischer Zeichner
6. Dreher
7. Fräser
8. Stahlbauschlosser
9. Gasschmelzschweisser
10. Lichtbogenschweisser
11. Modelltischler
13. Karosseriebauer
14. Blechschlosser
15. Sanitärinstallateur
16. Industrie-Elektroniker
17. Radio- u. Fernsehtechniker
18. Elektro-Installateur
19. Starkstrom-Elektriker
20. Maurer
21. Steinmetz
22. Maler
23. Stukkateur
24. Möbeltischler
25. Bau- u. Gerätetischler
26. Zimmerer
27. Goldschmied
28. Herrenschneider
29. Damenfriseur
30. Herrenfriseur
31. Damenschneider
33. Automobilmechaniker

Demonstrationen

1. Holzschnitzerei
2. Sticken
3. Maschinensticken
4. Maschinenstricken

- - - - - - - - - - - -

ANNEX 2. BRANCH OFFICE OF KOREAN AIR LINES

CITY	ADDRESS	TELEPHONE	REGIONAL MANAGER	SALES MANAGER
SEOUL	SEOUL INT'L PASSENGER SALES OFFICE 118,2GA, NAMDAEMUN-RO, CHUNG-GU, SEOUL	22 - 9578 23 - 9472	S.W. YUM	J.K.CHOI
BUSAN	28, 4-GA, CHUNGANG-DONG CHUNG-GU, BUSAN	(44)0138-0140	S.H.YOU	S.Y.KIM
TOKYO	RM. 113-115,SHIN KOKUSAI BLDG., 4-1,3-CHOME, MARUNOUCHI, CHIYODA-KU, TOKYO	(03)211-3311-3361	Y.H.CHANG	H.K.AHN
TAIPEI	7, SECTION 2,NANKING, EASTERN ROAD, TAIPEI	5214242-9	D.L.CHO	J.K.KIM
LOS ANGELES	1813 WILSHIRE BLVD., LOS ANGELES, CALIF. 90057	800-421-8200 800-252-9038 800-252-0128	T.W.LEE	W.J.SUH
PARIS	9 BOULEVARD DE LA MADELEINE, 75001, PARIS 1ST	(261)5174	M.J.KIM	
ZURICH	58 TAL-STRASSE, 8001, ZURICH	(01)27-4031-3	Y.S.LEE	R.CHO
LONDON	ESTATE HOUSE 130, JERMYN ST., LONDON SW1	(01)930-1957 (01)930-6513	J.I.LEE	J.J.LEE
MUNICH	8 MUNCHEN 2, MAXIMILIANSPLATZ 12A	(089)292921-2	K.B.YOU	D.S.KIM
AMSTERDAM	LEIDSESTRAAT 32, AMSTERDAM	(020)246339 (020)229101	E.J.LEE	
TEHERAN	SOUTH VILLA AVENUE 15 DAMGHAN ST., TEHERAN	835057-9	H.B.CHOI	